



Straßenbau und Kommunalstraßenförderung



Foto: Staatliches Bauamt Weilheim

Straßen- und Brückenbau in Zahlen:

Fünf Staatliche Bauämter in Freising, Ingolstadt, Rosenheim, Traunstein und Weilheim mit über 900 Beschäftigten und 15 Straßenmeistereien

3.200 km Staatsstraßen, 1.600 km Bundesstraßen und 900 km Kreisstraßen sowie 900 km Radwege

2.930 Brücken und 26 Tunnel werden betrieben, auf Standsicherheit geprüft und erhalten.

Jährliche Investitionen von etwa 290 Mio. Euro in den Bau und die Erhaltung der Straßen und Radwege

600 Straßenwärter/-innen und Straßenmeister/-innen sorgen für sicheren Verkehr

Förderung von rund 500 kommunalen Straßenbauprojekten mit einem Bauvolumen von etwa 850 Millionen Euro

Überblick:

- Als Mittelbehörde der Bayerischen Straßenbauverwaltung ist die Regierung von Oberbayern eingebunden in **Planung, Bau, Erhaltung und Betrieb von Straßen, Radwegen, Brücken, Tunneln und Stützwänden**.
- Sie ist außerdem zuständig für die **Kommunalstraßenförderung**: Nach dem Bayerischen Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (BayGVFG) sowie dem Bayerischen Finanzausgleichsgesetz (BayFAG) werden Maßnahmen gefördert, die zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden dringend notwendig sind. Radinfrastrukturprojekte können zudem mit Mitteln aus Bundesprogrammen gefördert werden.

Beispielhafte Projekte im Bau 2021:

- B 15 Westtangente Rosenheim
- B 23 Kramertunnel
- B 23 Echelsbacher Brücke
- Kommunalstraßen-Förderung: Westtangente Freising

Beispielhafte Projekte in Planung:

- St 2580 Ausbau der Flughafentangente Ost (FTO)
- St 2062 Hochwasserfreilegung zwischen Murnau und Schwaiganger
- B 13 Ortsumgehung Unsernherrn
- Radschnellwege

Ansprechpartner:

- **Sachgebiet 31.1:** ☎089/2176-2674 strassenbau@reg-ob.bayern.de
- **Sachgebiet 31.1** (Förderung nach BayGVFG Art. 2, BayFAG Art. 13f): ☎089/2176-2379 kommunalstrassenfoerderung@reg-ob.bayern.de
- **Sachgebiet 12.2** (Förderung nach BayFAG Art. 13c): ☎089/2176-2218 Sachgebiet-12.2_strassen@reg-ob.bayern.de
- **Presseauskünfte:** ☎089/2176-2999 presse@reg-ob.bayern.de
- Stand: Februar 2021